

# Deutsches und Europäisches Investitionskontrollrecht

Held / Jaguttis

2026

ISBN 978-3-406-81868-4

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei

[beck-shop.de](https://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://beck-shop.de) für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Held/Jaguttis  
Deutsches und Europäisches Investitionskontrollrecht



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Deutsches und Europäisches Investitions- kontrollrecht

Kommentar

Herausgegeben von

**Dr. Simeon Held**

Rechtsanwalt, Köln

**Dr. Malte Jaguttis**

Rechtsanwalt, Köln

Bearbeitet von

**Dr. Bernard Altpeter, LL.B.**

Rechtsanwalt, Köln

**Dr. Simeon Held**

Rechtsanwalt, Köln

**Dr. Malte Jaguttis**

Rechtsanwalt, Köln

und

**Dr. Alexander Pehl**

Rechtsanwalt, Köln

2026



  
**beck-shop.de**  
**beck.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

ISBN 978 3 406 81868 4

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
[info@beck.de](mailto:info@beck.de)

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH  
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz, Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



[chbeck.de/nachhaltig](https://chbeck.de/nachhaltig)  
[produktsicherheit.beck.de](https://produktsicherheit.beck.de)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.  
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes  
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

## Vorwort

In Deutschland gibt es über 18.000 Unternehmen, die sich mehrheitlich in ausländischer Hand befinden. Sie beschäftigen über 3 Millionen Menschen und tragen zur Volkswirtschaft mit einem Jahresumsatz von mehr als 2 Billionen € bei (Deutsche Bundesbank Direktinvestitionsstatistiken 2022 v. 31.5.2024, 94). Investoren von außerhalb der EU haben hieran zu etwa einem Drittel Anteil; ihre Investitionen in das Eigenkapital deutscher Unternehmen belaufen sich auf 264 Mrd. €. Das deutsche Investitionskontrollrecht befasst sich mit der Frage, ob der Erwerb eines inländischen Unternehmens oder einer Unternehmensbeteiligung aus wesentlichen Sicherheitsinteressen oder Gründen der öffentlichen Ordnung oder Sicherheit beschränkt oder untersagt werden darf. Dies betrifft einen Ausschnitt der in Deutschland aufgrund völkerrechtlicher, unionsrechtlicher und innerstaatlicher Regelungen bestehenden Rahmenbedingungen für Investitionen aus dem Ausland.

Das Investitionskontrollregime im deutschen Außenwirtschaftsrecht führte im ersten Jahrzehnt nach seiner Einführung im Jahr 2004 ein Schattendasein. Zunächst war es allenfalls im Verteidigungsbereich bekannt. Auch nach der sektorübergreifenden Ausweitung der Regelungen auf Unternehmen aller Branchen hatten die bei Unternehmenstransaktionen Federführenden auch bei hochvolumigen Transaktionen im Bereich zukunftsweisender Technologien nicht selten Mühe, spezialisierte Kolleginnen oder Kollegen zu finden, die den Hinweis geben konnten, dass dem Bundeswirtschaftsministerium vorsorglich in einem knappen Schreiben von einer bevorstehenden Übernahme berichtet werden sollte. Das Ministerium werde dann üblicherweise innerhalb kurzer Zeit mit einem noch knapperen Schreiben antworten.

Spätestens im Jahr 2016 hat das Investitionskontrollrecht in Deutschland, und in den westlichen Industrienationen insgesamt, deutlich an Bedeutung gewonnen. Seitdem führt das Bundeswirtschaftsministerium in diesem Bereich auch öffentlich beachtete Verfahren, teils in enger Kooperation mit anderen Ländern wie unter dem 2020 geschaffenen unionalen Kooperationsmechanismus, und nicht nur gegenüber Akteuren, die als Ausdruck eines systemischen Wettbewerbs wahrgenommen werden. Das noch junge Rechtsgebiet wurde parallel zu dieser Dynamik insbesondere in den Jahren 2020 und 2021 rasch aufeinander folgend geändert und hierdurch, wie in vielen anderen Ländern, im Rahmen von gemeinsamen Prinzipien der OECD-Staaten zu einem Mechanismus der zweiten Generation fortentwickelt. Wirtschaftliche Transformationen durch digitalen Wandel und neue Technologien sowie weltpolitische Unsicherheit finden über Schlüsselbegriffe wie „kritische Technologien“ oder „technologische Souveränität“ in den juristischen Diskurs Eingang, der gefordert ist, sie auf seine Art zu bewältigen.

Zugleich ist es eine Hauptaufgabe des Investitionskontrollrechts, die ganz überwiegende Anzahl der ausländischen Investitionen, mit denen keine Besorgnisse für wesentliche gesellschaftliche Grundinteressen verbunden sind, vor einer politisch motivierten Intervention zu schützen, um die mit dem Investitionszugang verbundenen volkswirtschaftlichen Erwartungen und ein regelbasiertes Welthandelssystem abzusichern. In dieser Hinsicht ist dieses Recht gerade auch den öffentlichen Interessen verpflichtet, die sich aus den deutschen Investitionen im Ausland ergeben. Gegenwärtig verfügen deutsche Unternehmen im Ausland über mehrheitliche Kapitalbeteiligungen in einem Volumen von mehr als 1,5 Billionen €. Davon entfällt über 1 Billion € auf Rechtsordnungen außerhalb der EU (Deutsche Bundesbank Direktinvestitionsstatistiken 2022 v. 31.5.2024, 46).

Seit dem Ende der Covid-19-Pandemie und dem russischen Krieg in der Ukraine deutet sich an, dass der Bereich der Investitionskontrolle eine Phase der Konsolidierung erreicht. Sowohl auf Unionsebene als auch in Deutschland geht es gegenwärtig um Verbesserungen

## Vorwort

und Weiterentwicklungen der Instrumente, um die wirtschaftliche Transformation durch digitalen Wandel und neue Technologien in einem verschärften geoökonomischen Wettbewerb zu begleiten. Dies ist ein guter Zeitpunkt für eine Bestandaufnahme, die auch Erfahrungen berücksichtigt, die im Rahmen von unterschiedlichsten investitionskontrollrechtlichen Projekten gewonnenen wurden. Die Praxis zeigt die Nachfrage nach einer vertieften systematischen und zugleich anwendungsbezogenen Kommentierung für das deutsche und europäische Investitionskontrollrecht.

Für die Mitarbeit an diesem Kommentar bedanken wir uns bei den Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von held jaguttis Rechtsanwälte, ohne die dieser Kommentar nicht entstanden wäre. Insbesondere danken wir Pina Meschenmoser, Linda Kaiser, Irina Solomon und Luca Beutler. Für alle Ungenauigkeiten und Fehler sind hingegen allein wir verantwortlich.

Anmerkungen und Hinweise nehmen wir gerne entgegen unter der E-Mail-Adresse: [fdi@heldjaguttis.com](mailto:fdi@heldjaguttis.com).

Köln, März 2025

Simeon Held/Malte Jaguttis



## **Verzeichnis der Bearbeitenden**

Dr. Bernard Altpeter, LL.B. ....	Rechtsanwalt, Köln
Dr. Simeon Held .....	Rechtsanwalt, Köln
Dr. Malte Jaguttis .....	Rechtsanwalt, Köln
Dr. Alexander Pehl .....	Rechtsanwalt, Köln





**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 1. Auflage .....	V
Verzeichnis der Bearbeitenden .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XIII
Literaturverzeichnis .....	XVII

Einführung .....	1
------------------	---

## Außenwirtschaftsverordnung (AWV)

### Kapitel 1. Allgemeine Vorschriften

§ 3 Formerfordernisse; Verwaltungsportal und Fristlauf .....	61
--	----

### Kapitel 6. Beschränkungen des Kapitalverkehrs

<b>Abschnitt 2. Prüfung von Unternehmenserwerben</b> .....	68
--	----

Unterabschnitt 1. Sektorübergreifende Prüfung von Unternehmenserwerben ....	68
---	----

§ 55 Anwendungsbereich der sektorübergreifenden Prüfung .....	71
---	----

§ 55a Voraussichtliche Beeinträchtigung der öffentlichen Ordnung oder Sicherheit .....	130
--	-----

§ 56 Stimmrechtsanteile .....	191
-------------------------------	-----

§ 58 Unbedenklichkeitsbescheinigung .....	228
---	-----

§ 58a Freigabe eines Erwerbs nach § 55 .....	242
--	-----

§ 59 Untersagung oder Anordnungen .....	249
---	-----

§ 59a Ausnahmen von den Vollzugsbeschränkungen nach § 15 Absatz 3 des Außenwirtschaftsgesetzes .....	291
--	-----

Unterabschnitt 2. Sektorspezifische Prüfung von Unternehmenserwerben .....	296
--	-----

§ 60 Anwendungsbereich der sektorspezifischen Prüfung .....	298
---	-----

§ 60a Stimmrechtsanteile .....	334
--------------------------------	-----

§ 61 Freigabe eines Erwerbs nach § 60 .....	338
---	-----

§ 62 Untersagung oder Anordnungen .....	345
---	-----

Unterabschnitt 3. Verfahrensübergreifende Vorschriften .....	361
--	-----

§ 62a Verfahrenswechsel im Prüfverfahren .....	361
--	-----

### Kapitel 9. Straftaten und Ordnungswidrigkeiten

<b>Abschnitt 1. Straftaten</b> .....	364
--------------------------------------	-----

§ 80 Straftaten .....	364
-----------------------	-----

### Kapitel 10. Übergangsbestimmungen, Evaluierung und Inkrafttreten, Außerkrafttreten

§ 82a Übergangsbestimmungen .....	366
-----------------------------------	-----

§ 82b Evaluierung der Änderungen der §§ 55 bis 62a durch die Fünfzehnte, Sechzehnte und Siebzehnte Verordnung zur Änderung der Außenwirtschaftsverordnung .....	367
---	-----

# Inhaltsverzeichnis

## Außenwirtschaftsgesetz (AWG)

### Teil 1. Rechtsgeschäfte und Handlungen

§ 1	Grundsatz .....	371
§ 2	Begriffsbestimmungen .....	375
§ 3	Zweigniederlassungen und Betriebsstätten .....	385
§ 4	Beschränkungen und Handlungspflichten zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und der auswärtigen Interessen .....	387
§ 5	Gegenstand von Beschränkungen .....	398
§ 6	Einzeleingriff .....	405

### Teil 2. Ergänzende Vorschriften

§ 13	Zuständigkeiten für den Erlass von Verwaltungsakten und für die Entgegennahme von Meldungen .....	413
§ 14	Verwaltungsakte .....	418
§ 14a	Fristen für Beschränkungen und Handlungspflichten beim Erwerb inländischer Unternehmen .....	427
§ 15	Rechtsunwirksamkeit .....	452

### Teil 3. Straf-, Bußgeld- und Überwachungsvorschriften

§ 18	Strafvorschriften .....	501
§ 19	Bußgeldvorschriften .....	508
§ 20	Einziehung .....	511
§ 21	Aufgaben und Befugnisse der Zollbehörden .....	513
§ 22	Straf- und Bußgeldverfahren .....	514
§ 23	Allgemeine Auskunftspflicht .....	517
§ 28	Kosten .....	521

### Teil 4. Schlussvorschriften

§ 31	Übergangsbestimmungen .....	525
§ 32	Evaluierung der Änderungen durch das Erste Gesetz zur Änderung des Außenwirtschaftsgesetzes und anderer Gesetze .....	526

### Gesetz über das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI-Gesetz – BSIG)

§ 2	Begriffsbestimmungen .....	529
§ 10	Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen .....	537

### Verordnung zur Bestimmung Kritischer Infrastrukturen nach dem BSI-Gesetz (BSI-Kritisverordnung – BSI-KritisV)

§ 1	Begriffsbestimmungen .....	541
§ 2	Sektor Energie .....	549
§ 3	Sektor Wasser .....	553
§ 4	Sektor Ernährung .....	554
§ 5	Sektor Informationstechnik und Telekommunikation .....	554
§ 6	Sektor Gesundheit .....	556
§ 7	Sektor Finanz- und Versicherungswesen .....	557
§ 8	Sektor Transport und Verkehr .....	558
§ 9	Sektor Siedlungsabfallentsorgung .....	559
§ 10	Evaluierung .....	559

## Inhaltsverzeichnis

### **Verordnung (EU) 2019/452 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März 2019 zur Schaffung eines Rahmens für die Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen in der Union**

Einführung EU-Screening-Verordnung .....	561
Art. 1 Gegenstand und Anwendungsbereich .....	571
Art. 2 Begriffsbestimmungen .....	574
Art. 3 Überprüfungsmechanismen der Mitgliedstaaten .....	584
Art. 4 Faktoren, die von den Mitgliedstaaten oder der Kommission berücksichtigt werden können .....	592
Art. 5 Jährliche Berichterstattung .....	610
Art. 6 Kooperationsmechanismus im Zusammenhang mit ausländischen Direktinvestitionen, die einer Überprüfung unterzogen werden .....	612
Art. 7 Kooperationsmechanismus im Zusammenhang mit ausländischen Direktinvestitionen, die keiner Überprüfung unterzogen werden .....	629
Art. 8 Ausländische Direktinvestitionen, die voraussichtlich Projekte oder Programme von Unionsinteresse beeinträchtigen .....	639
Art. 9 Informationsanforderungen .....	643
Art. 10 Vertraulichkeit der übermittelten Informationen .....	650
Art. 11 Kontaktstellen .....	653
Art. 12 Expertengruppe für die Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen in der Europäischen Union .....	654
Art. 13 Internationale Zusammenarbeit .....	655
Art. 14 Verarbeitung personenbezogener Daten .....	656
Art. 15 Bewertung .....	657
Art. 16 Ausübung der Befugnisübertragung .....	658
Art. 17 Inkrafttreten .....	659

### **Anhang**

Anhang I. AWG .....	661
---------------------	-----

### **Außenwirtschaftsgesetz (AWG)**

Anhang II. AWV mit Anlage 1 Anlage AL .....	685
---	-----

### **Außenwirtschaftsverordnung (AWV)**

Anhang III. BSIG .....	787
------------------------	-----

### **Gesetz über das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI-Gesetz – BSIG)**

Anhang IV. BSI-KRITISV mit Anhängen .....	819
---	-----

### **Verordnung zur Bestimmung Kritischer Infrastrukturen nach dem BSI-Gesetz (BSI-Kritisverordnung – BSI-KritisV)**

Anhang V. EU-Screening-VO mit Anhang .....	855
--	-----

### **Verordnung (EU) 2019/452 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März 2019 zur Schaffung eines Rahmens für die Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen in der Union**

Stichwortverzeichnis .....	873
----------------------------	-----



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG